

Amtsblatt Wörth am Rhein

 Das amtliche Bekanntmachungsorgan der Stadt Wörth am Rhein 

Stadt verkauft Baugrundstücke und
Wohn- und Geschäftshaus
- Unter Amtliches

Kreisweiter Warntag am 8. August
- Unter Amtliches

WAS, WANN, WO?

Freitag, 31.7. bis Sonntag, 2.8.

Rock am Altwasser, Handballabteilung TV 03
Wörth, Schützenhaus, Im Saubögel

Samstag, 8.8. und Sonntag, 9.8.

Internationales Vorderlader- und Westernwaf-
fenschießen, Schützenverein Wörth, Ver-
einsgelände Im Saubögel

Samstag, 8.8. bis Dienstag, 11.8.

Kirchweih, Ortsbezirk Büchelberg, Parkplatz
Mehrzweckhalle

Mittwoch, 12.8.

Frauenwanderung zum Waldgeisterweg, Pfäl-
zerwaldverein Schaidt, Oberrotterbach

Freitag, 14.8. bis Sonntag, 16.8.

125-Jahr-Feier, Turnverein Pfortz-Maximili-
ansau, „Turnerstube“

Freitag, 21.8. bis Sonntag, 23.8.

35. Wörther Handball-Jugendturnier, Hand-
ballabteilung des TV 03 Wörth, Bienwaldhalle,
IGS-Halle, Gymnasiumhalle

Sonntag, 23.8.

Wanderung durch die Karlstalschlucht, Pfäl-
zerwaldverein Schaidt, Trippstadt

Donnerstag, 27.8. bis Samstag, 29.8.

Tennis-Stadtmeisterschaften, Tennisclub
Wörth, Vereinsgelände

Samstag, 29.8. bis Montag, 31.8.

Pfortzer Kerwe, Ortsbezirk Maximiliansau,
Platz vor der alten Schule

Dienstag, 1.9.

Repair Café, Mehrgenerationenhaus Wörth

Freitag, 4.9. bis Sonntag, 6.9.

SWR4 Festival, Festhalle und Bürgerpark

Freitag, 11.9. bis Sonntag, 13.9.

Fahrt in die Partnerstadt Cany-Barville anläß-
lich Jubiläum Union Musicale, Ortsbezirk Ma-
ximiliansau

Samstag, 12.9. und Sonntag, 13.9.

Fischerfest, Sportfischer- und Fischzuchtver-
ein Wörth am Rhein, Gelände des Schützen-
vereins Wörth

Stadtjugendfeuerwehrrübung am 8. August
in Büchelberg
- Unter Amtliches

Besuchen Sie auch unsere Webseite
unter www.woerth.de und folgen uns auf
Instagram und Facebook

Büchelberg lädt zur Kerwe ein

Vom 8. bis 11. August auf dem Festplatz



Die kleinen Gäste dürfen sich wieder auf ein Karussell freuen (Foto: Pixabay)

Von Samstag bis Dienstag, 8. bis 11. August, lädt Büchelberg zu seiner traditionellen Kerwe auf dem Festplatz bei der Mehrzweckhalle ein.

Den Kerweausschank übernehmen in diesem Jahr wieder drei Büchelberger Vereine, der Tischtennisclub, der Sportverein und der Musikverein Bienwaldkapelle.

Kerwe-Eröffnung mit Fassanstich und Freibier ist am Samstag um 18.30 Uhr mit musikalischer Umrahmung durch den Musikverein Bienwaldkapelle Büchelberg.

Am Sonntagmorgen um 10.30 Uhr findet der Gottesdienst zum Patronsfest in der Pfarrkirche St. Laurentius statt. Nachmittags ist das Heimatmuseum Laurentiushof geöffnet. Das Museum bringt den Besuchern die ursprüngliche und einfache Lebensweise der ländlichen Bevölkerung der Region näher.

Für die Besucher werden außerdem Kaffee und Waffeln angeboten.

Am Sonntag, Montag und Dienstag gibt es bereits zum Mittagstisch ab 11.30 Uhr ein umfangreiches Speisenangebot und am Dienstag kann man zum Abschluss in der Kerwe-Bar leckere Cocktails genießen. Auch der Eisstand ist in diesem Jahr wieder dabei.

Zur Unterhaltung spielt am Montag ab 19.30 Uhr die Band „Second Gen“ und am Dienstag ab 18 Uhr der Musikverein Steinweiler.

Allen Besuchern schöne Festtage!

Das Grußwort zur Kerwe unter Hobby und Freizeit.



Notfall-Dienste

Notruf rund um die Uhr

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst bei Lebensgefahr	112
Giftnotruf Mainz	06131-19240

Ärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 Kinderärztlicher Notdienst in der Notdienstzentrale
 Landau, Vinzentius-Krankenhaus, Cornichonstr. 4
 06341-19292
 (Sa/So/Feiertag, 9 - 11 Uhr und 17 - 19 Uhr)
 DRK-Krankentransport Servicenummer
 19222 (Festnetz) Vorwahl-19222 (Mobil)

Augenärztlicher Dienst

Dienstbereiter Augenarzt über Anrufbeantworter
 jeder Augenarztpraxis zu erfahren oder 24-Stunden
 Notdienst-Augenklinik, Städtisches Klinikum
 Karlsruhe, Augen-Klinikambulanz, Moltkestraße 90,
 76131 Karlsruhe, Tel. 0721-974-0.

Zahnärztlicher Dienst

Sa 9 - 12 Uhr; So und Feiertag 11 - 12 Uhr; auch außer-
 halb dieser Sprechzeiten ist der diensthabende
 Zahnarzt für Notfälle erreichbar
Info unter: www.zahnnotfall-pfalz.de.
01.08./02.08.: ZA Elsayed, Woodbachweg 15,
 76887 Bad Bergzabern, Tel. 06343-938360.

Apothekennotdienst

Notdienstansage unter Tel. 0180-5-258825-PLZ
 (PLZ: Postleitzahl des Anrufers)

Störungsdienste

Wasser:
 Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390,
 Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Wasserversorgung
 Germersheimer Südgruppe: 24h-Bereitschaft:
 07271-95860 (bei Vermittlungsproblemen:
 0157-80533665) www.wgs-jockgrim.de
Abwasser:
 Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390,
 Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Stadtwerke Wörth,
 Mobil 0160-90748585
Strom:
 Bei Störungen im Stromnetz: 0800-7 97 77 77
 Gas: Thüga Energienetze GmbH:
 0800-0837111 (gebührenfrei)
Fernwärmeversorgung:
 Bei Störungen im Netz: 0621-585-2022
Wald: Forstamt Bienwald, 07275-9893-0



Soziale Dienste

Bürgerbus Wörth: Fahrtage: Dienstag und Donners-
 tag, 9 bis 17 Uhr
 Anmeldung: Montags, 9 bis 12 Uhr,
 Tel. 07271-131-634.
Gemeindeschwesterplus Angelika Drodofsky,
 Tel. 07271-131-151, E-Mail: gemeindeschwesterplus@sozialstation-woerth.de

Tafel Wörth, In den Niederwiesen 7,
 Öffnungszeiten: Mi 11-13 Uhr, Do 12-16 Uhr,
 Anmeldung: Mi 10 Uhr und Do 12 Uhr,
 Info unter Tel. 0173-2804310.

Kleiderkammer DRK Wörth, Tel. 07271-3233
 oder -3417

Krankentransporte CityCar Wörth,
 Tel. 06340-3860006

Hilfe Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000-116-016



Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr;
 Mo - Di 14.30 bis 16 Uhr;
 Do 14.30 - 18 Uhr
 Tel. 07271-131-0

Sozialamt

Mo 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr;
 Do 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr und
 nach Vereinbarung

Bürgerbüro Maximiliansau

Mo und Di 8.30 - 12 Uhr; Do 16.30 - 18.30 Uhr
 Tel. 07271-131-380

E-Mail: maximiliansau@woerth.de

Bürgerbüro Schaidt

Mi 15 - 18 Uhr
 Tel. 07271-131-280
 E-Mail: schaidt@woerth.de

Bürgerbüro Büchelberg

Di 10 - 12 Uhr
 Tel. 07271-131-180
 E-Mail: katja.moulliet@woerth.de



Sprechstunde

Bürgermeister Steffen Weiß

Jeden Freitagnachmittag oder nach Vereinbarung.
 Anmeldung unter 07271-131-207 oder
sekretariat-buergermeister@woerth.de

Erster Beigeordneter Peter Pfaff

Beigeordneter Tim Walter

Beigeordneter Jürgen Weber

Sprechstunden nur nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
sekretariat-buergermeister@woerth.de

Ortsvorsteher Wörth, Helmut Wesper

Sprechstunde nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
 oder E-Mail: helmut.wesper@woerth.de

Ortsvorsteher Maximiliansau, Oliver Jauernig

Do 17 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung
 Bürgerhaus, Tel. 07271-131-181
 oder E-Mail: oliver.jauernig@woerth.de

Ortsvorsteher Schaidt, Hartmut Kechler

Mi 17 - 18 Uhr und nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-280
 oder hartmut.kechler@woerth.de

Ortsvorsteherin Büchelberg, Stefanie Gerstner

Fr 19 - 19.30 Uhr und nach Vereinbarung
 Rathaus Büchelberg, Tel. 07271-131-180
 oder E-Mail: stefanie.gerstner@woerth.de

Kontakt Seniorenbeirat:

seniorenbeirat@woerth.de

Impressum:

Herausgeber:

Stadtverwaltung Wörth am Rhein

Redaktion:

Stadtverwaltung, Mozartstraße 2,
 Sabine Götz, Zimmer 201
 Tel. 07271-131-221 (Montag, Dienstag, Freitag)
 Ulrike Gottschang (verantwortlich)

Redaktionsschluss freitags 15 Uhr

Bilder (mindestens 300 dpi) und
 Texte möglichst
 per E-Mail: amtsblatt@woerth.de
 Textannahme auch am
 Empfang des Rathauses Wörth
 und im Bürgerbüro Maximiliansau

Verlag:

Fieguth-Amtsblätter, Süwe Vertriebs- und
 Dienstleistungs-GmbH, Niederlassung
 Kaiser-Wilhelm-Str. 34, 67059 Ludwigshafen
 Rainer Zais

Anzeigenannahme für gewerbliche Anzeigen:

Lars Robbe
 SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-
 GmbH & Co. KG
 Geschäftsstelle Landau
 Verkauf
 Ostbahnstr. 12, 76829 Landau
 Tel.: 06341 281-114
 Mobil: 0173-9885263
 E-Mail: lars.robbe@mediawerk-suedwest.de

Anzeigenannahme für Privatanzeigen:

Fieguth-Amtsblätter, SÜWE GmbH
 Friedrichstr. 59, 67433 Neustadt/Weinstraße
 Tel.: 06321-39390
 E-Mail: anzeigen@amtsblatt.net

Zustellung:

Presse Vertriebs GmbH Wörth
 Horstring 14, 76870 Kandel
 Tel. 07275-9896460

Druck:

Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH,
 Flugstraße 9, 76532 Baden-Baden

Auflage:

8.000 Exemplare
 Kostenlose Zustellung an alle Haushalte
 Erscheint wöchentlich freitags



Nachruf

Die Stadt Wörth am Rhein trauert um Herrn

Albert Ritter

*12.02.1935 +18.07.2026

Der Verstorbene prägte als langjähriger Büroleiter und Leiter der Zentralverwaltung der Stadtverwaltung Wörth am Rhein ganz wesentlich die Entwicklung der Stadt. 1964 kam er nach der Ausbildung bei der Gemeindeverwaltung Hagenbach ins Wörther Rathaus. Bis zu seiner Verabschiedung 1997 wirkte er maßgeblich an der Seite der damaligen Bürgermeister Stöffler und Seiter zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger der Stadt. Dabei setzte er sich unter anderem für den Zusammenschluss der vier Ortsgemeinden zur Stadt Wörth am Rhein im Jahr 1979 ein.

Herausragend war sein Engagement als Autor der Chroniken zu Wörth und Büchelberg. Zweimal erhielt er für seine Werke den Pfalzpreis für pfälzische Geschichte und Volkskunde. Mit seinen historischen Texten hat er Menschen den Zugang zu ihrer Geschichte eröffnet.

Albert Ritter hat sich um die Stadt Wörth am Rhein verdient gemacht. Für seinen Einsatz zum Wohl der Allgemeinheit gebührt ihm Dank und Anerkennung.

Die Stadt Wörth am Rhein wird Albert Ritter in tiefer Wertschätzung ein ehrendes Andenken erhalten.

Stadt Wörth am Rhein
Steffen Weiß
Bürgermeister

Personalrat der Stadtverwaltung
Silke Creutz
Vorsitzende

Seiner pfälzischen Heimat hat er einen ganz besonderen Dienst erwiesen. 1983 erschien die umfangreiche Chronik von Wörth, ein zweibändiges Werk zur Geschichte der Stadt Wörth, an dem Albert Ritter als Autor zusammen mit Manfred Bader und Albert Schwarz gearbeitet hat. Sein Beitrag umfasste die neuzeitliche Entwicklung, die unterhaltsam und lesenswert den zweiten Band abschließt. Im Jahr 2005 schrieb Albert Ritter im Auftrag der Stadt Wörth am Rhein die Geschichte von „Büchelberg – Leben im Bienwald“. Für diese beiden Werke, die auch wissenschaftlichen Ansprüchen genügen, wurde Albert Ritter 1986 und 2006 zweimal mit dem Pfalzpreis für pfälzische Geschichte und Volkskunde ausgezeichnet.



Albert Ritter an seinem Schreibtisch (Archivfoto: Stadt Wörth am Rhein)

Die Stadt Wörth am Rhein verliert mit Albert Ritter eine prägende Persönlichkeit, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz, ihrer Tatkraft und ihrem gerechten Sinn das politische und gesellschaftliche Leben über Jahrzehnte hinweg entscheidend mitgestaltet hat.

Die Stadt Wörth am Rhein wird Albert Ritter stets in dankbarer und ehrender Erinnerung behalten.

Steffen Weiß
Bürgermeister

Zum Tode von Albert Ritter

Tief betroffen und mit großem Bedauern hat die Stadt Wörth am Rhein vom Tod des ehemaligen Büroleiters und engagierten Historikers Albert Ritter erfahren. Er ist im Alter von 91 Jahren verstorben. Albert Ritter hinterlässt in unserer Stadt und der gesamten Region sichtbare und bleibende Spuren, die weit über seine berufliche Tätigkeit hinausreichen.

Nach seiner Ausbildung und Ernennung zum Beamten auf Lebenszeit in Hagenbach kam Albert Ritter 1964 ins Wörther Rathaus. Es folgten die Beförderungen 1968 zum Amtmann, 1972 zum Amtsrat und 1975 schließlich zum Oberamtsrat. Seine exzellenten Leistungen und seine tüchtige Art machten Albert Ritter zur wichtigen Stütze und rechten Hand der damaligen Bürgermeister Harald Seiter und zuvor von Karl-Josef Stöffler. Doch nicht nur seine Vorgesetzten, auch die Belegschaft schätzten den gerechten und zielstrebigem Leiter der Zentralverwaltung.

Unter seiner Leitung und mit seinem Verhandlungsgeschick konnten einige negative Entwicklungen abgewendet und große Projekte auf den Weg gebracht werden. Besonders setzte er sich für einen gerechteren Finanzausgleich innerhalb des Landkreises Germersheim und des Landes Rheinland-Pfalz ein. Auf der Grundlage eines von ihm erarbeiteten Entwurfs bildete sich auch der freiwillige Zusammenschluss der Orte Büchelberg, Maximiliansau, Schaidt und Wörth zunächst zur Verbandsgemeinde und schließlich zur verbandsfreien Stadt Wörth am Rhein.

Albert Ritter bleibt vielen als Mensch in der Verwaltung in der Erinnerung. Er hat seine Rolle und Aufgabe in der Unterstützung der Stadtspitze gesehen und gelebt. Seine verbindliche und konstruktive Art brachte ihm den Respekt und Würdigung von Mitarbeitenden ebenso wie von Fraktionen, dem Stadtrat und den weiteren städtischen Gremien ein.

Nachruf

Die Stadt Wörth am Rhein trauert um Herrn

Karl Hammel

*23.02.1925 +17.07.2026

Der Verstorbene war von 1964 bis 1969 Mitglied im Gemeinderat Wörth.

Für seinen Einsatz zum Wohl der Allgemeinheit gebühren Herrn Hammel Dank und Anerkennung. Die Stadt Wörth am Rhein wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Stadt Wörth am Rhein
Steffen Weiß
Bürgermeister

Bekanntmachung

Meldung der Wein- und Traubenmostbestände - letzter Abgabetermin: 7. August 2026

Zur Meldung der Wein- und Traubenmostbestände sind alle natürlichen und juristischen Personen verpflichtet, die gewerbsmäßig Wein und/oder Traubenmost be- oder verarbeiten, lagern oder handeln.

Die Meldepflicht erstreckt sich im Einzelnen auf:

1. die in der Weinbaukartei erfassten Betriebe,
2. die nicht in der Weinbaukartei erfassten Unternehmen, die Wein und Traubenmost zum Verkauf herstellen,
3. die Unternehmen des Großhandels mit Wein und Traubenmost, soweit sie zum Berichtszeitpunkt über einen Weinbestand von mindestens 10.000 Liter verfügen.

Besondere Meldeverpflichtung bei Sektgrundwein: Sektgrundwein, der zur Schaumweinherstellung in Handelsbetrieben lagert (Sektellereien), ist unter „Schaumwein“ vom Verfügungsberechtigten nachzuweisen.

Entalkoholisierte und teilweise entalkoholisierte Weinbauerzeugnisse sind in den Beständen ebenfalls unter „Übriger Wein“ anzugeben.

Die Meldeformulare sind bei der zuständigen Gemeinde-, Verbandsgemeinde- bzw. Stadtverwaltung sowie bei den weinbaulichen Dienststellen der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz erhältlich. Registrierte Nutzer können die Meldungen auch online über das WeinInformationsPortal erstatten (wip.lwk-rlp.de).

Die Meldungen müssen spätestens bis zum 7. August 2026 eingegangen sein. Für Rückfragen stehen die Mitarbeiter der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz in den zuständigen Dienststellen gerne zur Verfügung.

Verkauf Wohn- und Geschäftshaus

In Wörth-Maximiliansau



Zum Verkauf gegen Höchstgebot steht ein attraktives Wohn- und Geschäftshaus mit großem Entwicklungspotenzial in guter Lage von Wörth-Maximiliansau.

Das freistehende Gebäude umfasst:

Drei Wohneinheiten, zwei sind derzeit bewohnt

Ehemaliger Gaststättenbereich/Jugendtreff (flexibel umnutzbar)

Garage plus fünf Stellplätze

Grundstück ca. 705 qm

Verkauf erfolgt gegen Höchstgebot (Startgebot 620.000 EUR). Besichtigungen nach Vereinbarung. Gebote können nach Besichtigung schriftlich bis zum 17. September 2026 abgegeben werden.

Terminvereinbarung: Christoph Gröger; Tel. 07271-131-124.

Stadt verkauft drei Bauplätze in Büchelberg

Die Stadt Wörth am Rhein verkauft drei Baugrundstücke in Büchelberg im Baugbiet „Im Wiesengrund Teil B“. Exposé und Antragsformulare sind erhältlich bei der Stadtverwaltung, Mozartstraße 2, 76744 Wörth am Rhein oder auf der Homepage: www.woerth.de.

Die Antragsfrist endet am 15. September 2026. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Weitere Informationen telefonisch unter: 07271-131-119.

Stadt verkauft Baugrundstück in Schaidt



Die Stadt Wörth am Rhein verkauft das Baugrundstück Flst. Nr. 3329/22 mit 727 qm in Schaidt, Speyerer Straße. Exposé und Antragsformulare sind erhältlich bei der Stadtverwaltung, Mozartstraße 2, 76744 Wörth am Rhein oder auf der Homepage: www.woerth.de.

Die Antragsfrist endet am 15. September 2026. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Weitere Informationen telefonisch unter: 07271-131-119.

Ausgabe der Lernmittelpakete

für die Grundschulen Büchelberg und Schaidt, Damm- und Dorschbergsschule Wörth und Tullaschule Maximiliansau

Für Erziehungsberechtigte, deren Kinder an der Schulbuchausleihe für das Schuljahr 2026/2027 teilnehmen, findet die Ausgabe der Lernmittelpakete in den jeweiligen Grundschulen zu folgenden Zeiten statt:

Grundschule Dammschule: Mittwoch, 5. August 2026, 10 bis 12 Uhr

Grundschule Tullaschule: Donnerstag, 6. August 2026, 9 bis 11 Uhr

Grundschule Dorschbergsschule: Freitag, 7. August 2026, 10 bis 12 Uhr

Grundschule Schaidt: Montag, 10. August 2026, 9 bis 10 Uhr

Grundschule Büchelberg: Mittwoch, 5. August 2026, 8.30 bis 9 Uhr und 12 bis 14 Uhr

Bitte denken Sie daran, dass zur Abholung der Lernmittelpakete **unbedingt der Abholschein** mitgebracht werden muss.

Hinweis: Die Ausgabe der Lernmittelpakete für die Grundschulen erfolgt ausschließlich an volljährige Personen. Können Sie als Erziehungsberechtigte/r das Lernmittelpaket Ihres Kindes nicht persönlich abholen, ist es möglich, eine Person Ihres Vertrauens mit einer Vollmacht zu beauftragen. Diese Person muss zur Identifizierung ihren Ausweis vorlegen.

Ihre

Stadtverwaltung Wörth am Rhein

Bürgerbüro Maximiliansau

Das Bürgerbüro in Maximiliansau bleibt in der Woche vom 10. bis 14. August geschlossen.

Bürgerbüro Büchelberg

Das Bürgerbüro in Büchelberg ist bis 4. August geschlossen.

Seniorentreff der Stadt Wörth

Der Seniorentreff der Stadt Wörth in Maximiliansau macht Sommerpause bis einschließlich 14. August. Das erste Treffen nach der Pause findet am Mittwoch, 19. August statt. Traudel Ovali und Team freuen sich auf ein Wiedersehen ab 14 Uhr in der Pfortzer Stubb, Schulstraße 5 in Maximiliansau.

Bürgerbus

Bis 14. August keine Fahrten zum Seniorentreff (Sommerpause)

Der Bürgerbus fährt jeden Dienstag und Donnerstag zwischen 9 und 17 Uhr. Die Nutzung ist kostenlos. Die Ziele können sowohl in einem der vier Ortsbezirke der Stadt Wörth liegen als auch in einer der umliegenden Ortschaften.



Zusätzlich bietet der Bürgerbus mittwochs Fahrten zum Seniorentreff in Maximiliansau an, für die man sich telefonisch anmelden kann. Bitte beachten: Bis 14. August pausiert der Seniorentreff. Die erste Fahrt zum Seniorentreff nach der Sommerpause findet am Mittwoch, 19. August statt. Fahrtwünsche können montags von 9 bis 12 Uhr ausschließlich telefonisch unter 07271-131-634 angemeldet werden. An Feiertagen keine Fahrten!



JETZT BEWERBEN!
 BIS: 10.08.2026

Sachbearbeiter (m/w/d) Sozialverwaltung

unbefristet | Teilzeit mit 19,50 Wochenstunden | EG 8 TVöD | frühestmöglich

Ihr Ansprechpartner:
Steffen Wolf, Personalsachbearbeiter
 07271 131-209
bewerbung@woerth.de

Lies mehr über das Angebot unter:
www.woerth.de > Karriere & Ausbildung
 > Karriere > offene Stellen

Stadtverwaltung | Mozartstraße 2 | 76744 Wörth am Rhein





JETZT BEWERBEN!
 BIS: 10.08.2026

Sachbearbeiter (m/w/d) Einwohnermeldeamt

unbefristet | Teilzeit mit 19,50 Wochenstunden | EG 5 TVöD | frühestmöglich

Ihr Ansprechpartner:
Steffen Wolf, Personalsachbearbeiter
 07271 131-209
bewerbung@woerth.de

Lies mehr über das Angebot unter:
www.woerth.de > Karriere & Ausbildung
 > Karriere > offene Stellen

Stadtverwaltung | Mozartstraße 2 | 76744 Wörth am Rhein





JETZT BEWERBEN!
 BIS: 21.08.2026

Hauswirtschaftskraft – Grundschule Tullaschule (m/w/d)

unbefristet | Teilzeit - 14 Wochenstunden | EG 3 TVöD | frühestmöglich

Ihre Ansprechpartnerin:
Diana Fritz, Personalsachbearbeiterin
 07271 131-210
bewerbung@woerth.de

Lies mehr über das Angebot unter:
www.woerth.de > Karriere & Ausbildung
 > Karriere > offene Stellen

Stadtverwaltung | Mozartstraße 2 | 76744 Wörth am Rhein



Sammelplätze für Grünabfälle

Erster Öffnungstag nach den Sommerferien

Während der Sommerferien bis einschließlich Samstag, 8. August bleiben die Sammelplätze für Grünabfälle im Stadtgebiet samstags geschlossen.

Die ersten Öffnungstage nach den Sommerferien sind:

Wörth - Sammelplatz am Bauhof, Im Klammengrund:

Samstag, 15. August, 10.30 bis 12 Uhr (wöchentlich)

Maximiliansau - Sammelplatz in der Kläranlage, Obere Weide:

Samstag, 15. August, 9 bis 10 Uhr (jeweils am 1. und 3. Samstag im Monat)

Schaidt - Sammelplatz am Bauhof, Am Bruchbach:

Samstag, 15. August, 10.30 bis 12 Uhr (jeweils am 1. und 3. Samstag im Monat)

Büchelberg - Sammelplatz in der Kläranlage:

Samstag, 15. August, 9 bis 10 Uhr (jeweils am 3. Samstag im Monat)

Der Sammelplatz in Wörth am Bauhof ist ganzjährig (auch während der Ferien) mittwochs von 13 bis 15.30 Uhr geöffnet.

Sperrungen

Maximiliansau: Prozession Mariä Himmelfahrt

Anlässlich Mariä Himmelfahrt findet am Samstag, 15. August im Ortsbezirk Maximiliansau eine Prozession ab ca. 20.45 Uhr statt. Folgender Streckenverlauf ist vorgesehen: Katholische Kirche – Schulstraße – Cany-Barville-Straße – Marienstatue (gegenüber Gaststätte „Gockelburg“). Die Verkehrsteilnehmer werden um erhöhte Vorsicht gebeten.

Büchelberg: Parkplatz der Mehrzweckhalle

Vom 8. bis 11. August findet auf dem Parkplatz der Mehrzweckhalle in Büchelberg wieder die Kirchweih statt. Um einen reibungslosen Auf- und Abbau zu gewährleisten, wird auf dem Festbereich vom 6. bis 12. August ein „Absolutes Haltverbot“ eingerichtet.

Kontakt bei Fragen zu den Sperrungen und Verkehrsinfos im Stadtgebiet Wörth am Rhein: E-Mail: ordnungsamt@woerth.de.

Schäden durch Gewitter und Sturm am 16. Juli



Ein Baum musste aufgrund von Schrägstand gefällt werden
(Foto: Stadt Wörth am Rhein)

Ein schweres Gewitter mit starkem Regen hat am 16. Juli auch Wörth am Rhein getroffen. Einsatzkräfte waren vielerorts damit beschäftigt Straßen und Wege von umgestürzten Bäumen und Ästen zu befreien. Herzlichen Dank an alle, die dabei geholfen haben!

Aber auch im Anschluss gab es für die Stadtverwaltung noch vieles zu tun, denn neben vielen kleineren Astbrüchen gab es auch mehrere größere Sturmschäden im gesamten Stadtgebiet an Bäumen zu verzeichnen, unter anderem an den Weiden

an der Kehle, an einem Feldahorn auf dem Kinderspielplatz Vogelgasse in Schaidt, an einer Weide am Parkplatz zum Sportplatz Büchelberg und an einem Nussbaum bei der Grillhütte Büchelberg.

Glücklicherweise sind dabei keine größeren Sachschäden entstanden. Vereinzelt mussten jedoch betroffene Flächen kurzzeitig abgesperrt oder kontrolliert werden. Die allermeisten Arbeiten sind inzwischen abgeschlossen. Die Stadtverwaltung bittet weiterhin unter Baumkronen aufmerksam zu sein, da immer noch vereinzelt Bruchholz in Baumkronen hängen und herunterfallen kann.

Wirtschaftsweg am Hörnel Altrhein zwischen Hauptdeich und Rheinufer gesperrt

Die Stadtverwaltung informiert

Im Bereich des Flst. 6300/3, Gemarkung Wörth, Wörth am Rhein, befindet sich ein Rohrdurchlass zum Hörnel Altrhein. Der Rohrdurchlass ist mit einem Wirtschaftsweg überbaut, welcher vom Hauptdeich am Scherpfer Häusel zum Rheinufer führt.

Im Ablauf des Rohrdurchlasses ist der Wirtschaftsweg mit einer Schwergewichtsmauer befestigt. Die Schwergewichtsmauer ist zu weiten Teilen abgesackt und ist instand zu setzen.

Für die Verkehrs- und Böschungssicherung ist es erforderlich, den Wirtschaftsweg zwischen Hauptdeich und dem Rheinufer für jeglichen Verkehr, inkl. Fahrradfahrer und Fußgänger, zu sperren. Das Rheinufer ist bis auf Weiteres nur über die Zufahrt am Baggersee Neupotz erreichbar.

Die Sperrung betrifft ausschließlich den Wirtschaftsweg zwischen Hauptdeich und Rheinufer. Der Fußgänger- und Fahrradverkehr auf dem Rheinhauptdeich bleibt uneingeschränkt möglich.

Der Instandsetzung der Schwergewichtsmauer gehen die bauliche Konzeption der Böschungssicherung, Umweltuntersuchungen, geotechnische Untersuchungen sowie die Ausschreibung der Instandsetzungsmaßnahmen voraus. Die Freigabe des Wirtschaftswegs für den öffentlichen Verkehr wird nach erfolgreicher Instandsetzung der Böschung bekanntgegeben.

Der Seniorenbeirat erinnert:

Nächste Termine Wohlfühlgruppen „Frauen 60 plus“

Der Seniorenbeirat Wörth hat zwei Wohlfühlgruppen Frauen 60+. Die Mitglieder dieser Gruppen treffen sich regelmäßig in der Bienwaldhalle.

Gruppe I: jeden 1. Montag im Monat um 17 Uhr

Gruppe II: jeden 2. Montag im Monat um 17 Uhr

Die nächsten Termine der beiden Wohlfühlgruppen „Frauen 60 plus“ sind: Gruppe I: Montag, 3. August; Gruppe II: Montag, 10. August.

Die Leitung hat Frau Christa Merz, Tel. 07271-2784.

Kreisweiter Warntag am 8. August

Landkreis Germersheim überprüft flächendeckendes Sirenenwarnnetz



Sirenenanlage auf dem Feuerwehrgerätehaus in Wörth (Foto: Stadt Wörth am Rhein)

Der Landkreis Germersheim führt am Samstag, 8. August, einen kreisweiten Warntag zur Überprüfung seines neu errichteten Sirenenwarnnetzes durch. Mit insgesamt 64 Sirenenanlagen wird ein zentraler Baustein des Bevölkerungs- und Katastrophenschutzes erneut einem internen Test unterzogen. Nach einem ersten Testlauf, bei dem vereinzelt technische Probleme festgestellt wurden, geht die Kreisverwaltung jetzt davon aus, dass alle Sirenen einwandfrei funktionieren. Das kann allerdings nur unter realen Bedingungen erneut überprüft werden. Sollte es wider Erwarten erneut zu Komplikationen kommen, so sollen diese bis zum bundesweiten Warntag im September zeitnah angegangen werden.

Ziel des Warntages ist es, die Funktionsfähigkeit aller Sirenenstandorte erneut zu überprüfen und die Bevölkerung mit den Warnsignalen vertraut zu machen.

Ablauf des Warntages

Von 10 bis 11 Uhr werden alle Sirenenanlagen im Landkreis einzeln getestet. Dabei ist jeweils ein kurzer, etwa zehn Sekunden dauernder aufheulender Sirenenton zu hören. In Orten mit mehreren Anlagen erfolgt die Auslösung nacheinander.

Um 11 Uhr folgt die kreisweite Probewarnung mit dem Signal „Warnung der Bevölkerung“. Dieses besteht aus einem einminütigen auf- und abschwellenden Heulton sowie einer anschließenden Sprachdurchsage in deutscher und englischer Sprache.

Gegen 11.30 Uhr erfolgt die Entwarnung. Diese wird durch einen einminütigen Dauerton sowie eine anschließende Sprachdurchsage in deutscher und englischer Sprache signalisiert.

Die Kreisverwaltung bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für die hörbaren Sirenensignale. Es handelt sich ausschließlich um einen Probealarm, ein Verhalten dazu ist nicht erforderlich. Im Zuge der Sirenentests kann es vorkommen, dass je nach Windrichtung und Nähe auch Signale aus benachbarten Gemeinden zu hören sind. Diese sind Teil des regulären Testablaufs und können dadurch vereinzelt mehrfach wahrgenommen werden.

Begleitend zum kreisweiten Warntag bittet die Kreisverwaltung um Unterstützung aus der Bevölkerung: Auf der Website www.kreis-germersheim.de/sirenen sowie über die Social-Media-Kanäle der Verwaltung können Bürgerinnen und Bürger an einer Umfrage teilnehmen und rückmelden, ob Sirenensignale gehört und Sprachdurchsagen verstanden wurden. Diese Rückmeldungen helfen dabei, das Warnsystem weiter zu optimieren.

Mit der KABS im Auwald unterwegs



(Foto: KABS)

Die KABS bietet in ihrem Jubiläumsjahr eine mehrstündige, kostenfreie Exkursion in den Auwald bei Wörth am Rhein-Maximiliansau an, um ihren Arbeitsalltag, den Auwald und die Lebensweise der dort vorkommenden Stechmücken vorzustellen.

Die Exkursion findet am 23. August um 9.30 Uhr statt. Die Regionalleiter Arkadiusz Glowaczewski-Werner und Roman Szabo werden die Teilnehmer entlang einer Strecke von rund 5,7 Kilometern führen. Die Exkursion dauert ca. 4 Stunden. Die Wanderung verläuft durch das NSG Goldgrund, welches im Wesentlichen durch den Hagenbacher Altrhein im Norden und den Insel Nauas Altrhein im Südosten mit Rheinwasser versorgt wird. Entlang der Route finden sich charakteristische Brutgebiete der Auwaldstechmücken und besondere Gewässerdynamiken. Darüber hinaus gibt es am Wegesrand diverse Gewässer sowie Fauna und Flora zu bewundern. Während der Exkursion gibt es mehrere Stationen, an welchen einige Aspekte des KABS-Alltags aufgegriffen oder lokale Besonderheiten hervorgehoben werden.

Die Anmeldung erfolgt über folgenden Link: <https://www.kabsev.de/ueber-uns/exkursion-im-auwald/>.

Nach Anmeldung erhalten die Teilnehmer eine Bestätigungsmail. Im E-Mail-Text ist der Treffpunkt hinterlegt. Die Exkursion ist für maximal 20 Personen ausgelegt. Bei großem Anlauf könnte ein zweiter Termin angeboten werden.

Die KABS freut sich auf rege Teilnahme!

Wichtig für Interessierte

Die Exkursion führt entlang etablierter Wege und ist daher gut begehbar.

Die Exkursion findet auch bei Regenwetter statt. Der Termin wird abgesagt, sollten an dem Tag starke Unwetter vorhergesagt werden oder sollte die geplante Route aufgrund eines Hochwassers nicht zugänglich sein. Die Teilnehmer werden per E-Mail über den Terminausfall informiert. Ob ein Ersatztermin realisiert werden kann, klärt sich im Einzelfall.

Die Teilnehmer sollten bitte lauf- oder wandertaugliches Schuhwerk tragen, genügend zu trinken mitführen und auf Sonnenschutz achten.

Forstamt Bienwald

Brennholzfrage 2026 – nur Online

Die Anfrage von Brennholz im Forstamtsbereich Bienwald für die Saison 2026/2027 erfolgt vom 1. September 2026 bis abschließend zum 31. Oktober 2026 ausschließlich über den neuen Meldebeleg, welcher über die Internetseite bienwald.wald.rlp.de nur online (nicht per E-Mail, persönliche Abgabe oder telefonisch) ausfüllbar ist. Danach abgegebene Anfragen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Hierbei handelt es sich um eine Brennholzfrage und keine garantierte Bestellung. Das Forstamt Bienwald ist bemüht, den Anfragen zu entsprechen, jedoch gibt es keine Garantie auf angefragte Mengen und Wunschörtlichkeiten.

Angeboten wird hier ausschließlich Polterholz für private Selbstwerber. Die Holzpolter wurden bereits von Forstmaschinen gerückt und an Forstwegen gepoltert. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Holzzuteilung bis zum April des Folgejahres erfolgen kann. Die Aufarbeitung des Holzes ist jahreszeitlich nicht befristet.

Eine Bar- bzw. Ratenzahlung ist nicht möglich.

Die Mindestbestellmenge beträgt 5 fm, es werden 10 fm je Haushalt und Saison 2026/2027 gewährt (1 Festmeter (Kubikmeter) entspricht ca. 1,4 Raummeter/Ster).

Wer einen Mehrbedarf, der über die 10 fm hinausgeht hat, gibt diesen bitte im Bemerkfeld an. Wenn möglich, wird diese Menge in einem weiteren Zeitraum angeboten.

Es werden ausschließlich Mischsortimente (ca. 50 Prozent Hartlaubholz und 50 Prozent Weichlaubholz/Nadelholz) zur Verfügung gestellt.

Sollte das Forstamt Bienwald Anfragen nicht bedienen können, wird es sich mit dem Anfragenden in Verbindung setzen.

Am Ende dieses Bestellvorgangs erhält man automatisch eine Kopie an die angegebene E-Mail-Adresse, die gleichzeitig als Eingangsbestätigung dient. Falls keine E-Mail eingehen sollte, bitte an das Forstamt wenden. Bestellberechtigt sind nur Personen, die im Umgang mit der Motorsäge sachkundig sind, sachkundige Personen zur Aufarbeitung einsetzen oder das Polterholz abtransportieren.

Die Brennholzpreise für die neue Saison liegen noch nicht vor.

Sobald diese feststehen, erfolgt umgehend eine Mitteilung über das Amtsblatt und der Internetseite des Forstamtes

Übungen der Freiwilligen Feuerwehr

Stadtjugendfeuerwehrrübung am 8. August in Büchelberg

Am Samstag, 8. August, findet im Ortsbezirk Büchelberg eine Stadtjugendfeuerwehrrübung an der Wiegehalle in der Heilbrunnstraße statt.

Die Übung beginnt um 16 Uhr und wird etwa 90 Minuten dauern.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen (bitte beachten, wegen der Kerwe sind die Parkmöglichkeiten eingeschränkt).

Termine der Feuerwehr

www.feuerwehr.woerth.de

Wörth

04.08., 18.30 Uhr, Sonderausbildung Gefahrstoffgruppe
05.08., 18.00 Uhr, Übung aktive Feuerwehr FWDV 3/7/10
08.08., 18.00 Uhr, Sonderausbildung Bootsführer
10.08., 18.00 Uhr, Übung Jugendfeuerwehr
14.08., 18.00 Uhr, Übung aktive Feuerwehr FWDV 3/7/10
17.08., 18.00 Uhr, Übung Jugendfeuerwehr
18.08., Sonderausbildung Absturzsicherung
19.08., 18.00 Uhr, Sonderausbildung Drohnenpiloten
20.08., 18.00 Uhr, Sonderausbildung DLK-Maschinisten
22.08., Halbtagesausflug (intern)
24.08., 18.00 Uhr, Übung Jugendfeuerwehr
26.08., 18.00 Uhr, Übung aktive Feuerwehr FWDV 3/7/10
28.08., 19.00 Uhr, Gemeinschaftsübung Stadt Wörth in Maximiliansau
31.08., 18.00 Uhr, Übung Jugendfeuerwehr

Maximiliansau

31.07., 18.30 Uhr, Übungsdienst Wassereinsatz I / 2
04.08., 18.30 Uhr, FE Gefahrgut
05.08., 18.30 Uhr, Übungsdienst Wassereinsatz I / 3
08.08., 10.00 Uhr, FE Wasser / Wörth

14.08., 18.30 Uhr, Übungsdienst Wassereinsatz I / 4

17.08., Übung Jugendfeuerwehr

19.08., 18.30 Uhr, Truppmann Teil II (in Büchelberg)

24.08., Übung Jugendfeuerwehr

26.08., 18.30 Uhr, Übungsdienst Schauminsatz

28.08., 19.00 Uhr, Gemeinschaftsübung Stadt Wörth in Maximiliansau

31.08., Übung Jugendfeuerwehr

Schaidt

05.08., 19.00 Uhr, Technische Hilfe

21.08., 18.30 Uhr, Gemeinschaftsübung in Steinfeld

26.08., 19.00 Uhr, FwDV 3

Büchelberg

04.08., 18.30 Uhr, Facheinheit Gefahrgut Wörth

05.08., 18.30 Uhr, Absturzsicherung / Halten und Rückhalten

19.08., 18.30 Uhr, Boot & Gewässer Wehrführung

20.08., 17.30 Uhr, Übung Jugendfeuerwehr

21.08., 17.30 Uhr, Gruppenstunde Bambini

28.08., 19.00 Uhr, Gemeinschaftsübung Stadt Wörth in Maximiliansau

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Nächste Energiesprechstunde am 13. August

Die nächste Sprechstunde der Energieberaterin findet in Wörth am Rhein am Donnerstag, 13. August, von 14 bis 17.45 Uhr im Bürgerhaus Maximiliansau, Hermann-Quack-Straße 1, statt. Die Beratungsgespräche sind kostenlos.

Anmeldung unter Tel. 0800-6075600 (kostenfrei).

Energietelefon der Verbraucherzentrale: 0800-6075600 (kostenfrei), montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.



Aus dem Polizeibericht

Wörth: Trickdiebstahl - Warnung vor „Kettentrick“

In Wörth kam es in den zurückliegenden Wochen zu mindestens drei vollendeten Trickdiebstählen durch den sogenannten „Kettentrick“. Weitere Fälle sind polizeilich bislang nicht bekannt. Es wurden jeweils im Bereich rund um das Seniorenheim in der Hanns-Martin-Schleyer-Straße gezielt Seniorinnen beim Spaziergehen angesprochen. Die bislang unbekannte Täterin überrumpelte ihre Opfer, verwickelte sie in ein Gespräch und gab vor, ihnen eine Kette oder ein Schmuckstück schenken zu wollen. Während die Kette um den Hals gelegt wird, entwendet die Täterin unbemerkt hochwertigen Schmuck oder andere Wertgegenstände, die die Opfer bereits an sich tragen. Bei dem angeblichen Geschenk handelt es sich letztlich um wertlosen Modeschmuck.

Die Polizei rät:

- Seien Sie bei unerwarteten Kontaktaufnahmen durch Fremde besonders aufmerksam.
- Halten Sie ausreichend Abstand und lassen Sie sich nicht berühren.
- Tragen Sie wertvollen Schmuck möglichst unauffällig.
- Verständigen Sie im Verdachtsfall sofort die Polizei und prägen Sie sich das Aussehen der beteiligten Personen sowie deren Fahrzeug ein.

Wer Hinweise zu verdächtigen Personen oder Vorfällen geben kann, wird gebeten, sich unter Tel. 07271-92210 oder per E-Mail an: piwoerth@polizei.rlp.de mit der Polizeiinspektion Wörth am Rhein in Verbindung zu setzen.

Gefunden

In Maximiliansau wurde ein Einzelschlüssel (Haustürschlüssel) ohne Anhänger gefunden. Info im Bürgerbüro.

**Sie erhalten das Amtsblatt nicht regelmäßig?
Melden Sie sich bei uns unter 0621 572498-60
wochenblatt-reporter.de/zustellung**



KulturGut Wörth am Rhein

Kultur im Wandel: Neue Impulse, starke Partnerschaften, vielfältige Erlebnisse – Vorverkauf ist gestartet



Den Auftakt macht die Musik-Kabarett-Produktion „Tango oder was?“ mit Annette Postel am 25. September

Wörth am Rhein präsentiert die neue Kulturspielzeit 2026/2027 – und setzt dabei bewusst auf Wandel, Vielfalt und Kooperation. Unter dem Leitgedanken „Kultur im Wandel“ verbindet das Programm bewährte Partnerschaften mit neuen Impulsen und lädt das Publikum zu einer facettenreichen Saison aus Theater, Musik, Lesung und Familienformaten ein.

Ein besonderer Schwerpunkt dieser Spielzeit liegt auf der intensiven Zusammenarbeit mit regionalen und überregionalen Partnern. Bewährte Kooperationen – unter anderem mit den Partnern des WissensWerk Wörth (WWW) sowie den Schulen – werden ebenso fortgeführt wie etablierte Formate und gezielt weiterentwickelt. Gleichzeitig entstehen neue kulturelle Angebote: So erweitert das Abonnement der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz das Programm um ein attraktives Element, während die neue Initiative „Palatina Blech Sound“ die kulturelle Vielfalt der Region bereichert und neue Akzente setzt.

Das Kulturprogramm im „Wörther Foyer“, auf der „Großen Bühne“ sowie im Bereich „Kleinkunst“ und „KuKis“ (Kultur für Kinder und Familien) zeigt sich so vielseitig wie nie:

Den Auftakt macht am 25. September 2026 die außergewöhnliche Musik-Kabarett-Produktion „Tango oder was?“ mit Annette Postel – eine humorvolle und zugleich musikalisch hochkarätige Annäherung an den Tango Argentino.

Mit dem international gefeierten Ensemble Federspiel, im Rahmen des PalatinaB-rass Festivals 2026 (30. Oktober 2026) erlebt das Publikum Blasmusik auf höchstem Niveau. Auch weitere musikalische Highlights setzen starke Akzente: Das Nikolauskonzert (5. Dezember 2026) mit der Mannheimer Bläserphilharmonie und Janice Dixon verbindet sinfonischen Klang mit swingender weihnachtlicher Atmosphäre. Jazzliebhaber kommen beim BigBand-Konzert der Big Band W (2. Oktober 2026) in Kooperation mit dem Jazzclub Wörth auf ihre Kosten.

Im Bereich Kleinkunst sorgt Matthias Jung mit „Chill mal!“ (4. November 2026) für humorvolle Einblicke in den Familienalltag, während Formate wie „Hello, Betty Sue!“ (20. Februar 2027) und „Father & Son“ (19. Juni 2027) musikalische Unterhaltung mit persönlicher Note bieten.

Das Theaterprogramm bleibt ein zentraler Bestandteil der Spielzeit: Große Schauspielkunst bringt das ensemble persona mit Dürrenmatts Klassiker „Der Besuch der alten Dame“ (13. November 2026) auf die Bühne. Mit „Das Lehrerzimmer“ (14. März 2027) und „Chocolat“ (10. April 2027) stehen aktuelle Stoffe und hochkarätige Inszenierungen auf dem Spielplan. Dargeboten von großen Namen wie Mona Seefried, Ann-Kathrin Kramer und Harald Krassnitzer. Literarisch wird es mit Jutta Speidels Lesung „Unveröffentlichte Fragmente“ (12. Februar 2027), die ganz persönliche Einblicke gewährt.

Ein besonderes Augenmerk gilt weiterhin den jüngsten Kulturbesucherinnen und -besuchern: Die „Krabbelkonzerte“ der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz (Oktober 2026 und April 2027) sowie das Theaterstück „Pippi Langstrumpf“ (17. Dezember 2026, nicht öffentliche Schulveranstaltung) bieten hochwertige kulturelle Angebote für Kinder und Familien.

Ergänzt wird das Programm durch besondere städtische Veranstaltungen wie das stimmungsvolle „Weihnachtsleuchten“ am 27. November 2026 und den Ehrungsabend „Wörth ehrt“ am 11. Juni 2027. Ebenso veranstaltet das WissensWerk ein After-Work-Weihnachtsspecial.

Die Sinfoniekonzerte in der Festhalle, realisiert in Kooperation mit der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, setzen auch in dieser Saison Maßstäbe. Mit Werken von Liszt, Dvořák, Beethoven, Mozart und Tschaikowsky sowie international renommierten Solistinnen und Solisten wird klassische Musik auf höchstem Niveau geboten. Das Neue daran: Die Konzerte beinhalten ein kulinarisches Angebot und sind auch als Abo erhältlich.

Die Stadt Wörth am Rhein lädt alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Region ein, Teil dieser lebendigen und vielfältigen Kultursaison zu werden. Die Spielzeit 2026/2027 steht für Offenheit, Qualität und Begegnung – und zeigt, wie Kultur Menschen verbindet.

Weitere Informationen und Tickets sind über die bekannten Vorverkaufsstellen sowie online (www.woerth.de/kultur) erhältlich.

SWR4 Festival zurück in Wörth am Rhein:

Festivalwochenende mit Johnny Logan, Nik Kershaw u. a. / Freitag bis Sonntag, 4. bis 6. September 2026 / SWR4 Festivalradio – Vorverkauf läuft



Das SWR4 Festival holt auch 2026 große Stars in den Bürgerpark und die Festhalle Wörth am Rhein, darunter Johnny Logan, Nik Kershaw und die Elton-John-Tribute-Show „Bitch is back“. Der Bürgerpark verwandelt sich von Freitag bis Sonntag, 4. bis 6. September, in ein riesiges Festivalgelände mit Genussmeile. Den ganzen Tag bietet SWR4 ein buntes Programm auf der Open-Air-Bühne; im SWR4 Radio und online. Der Vorverkauf für die Konzerte läuft.

Freitag, 4. September: SWR4 Party und Johnny Logan

Um 17 Uhr startet das Festivalwochenende mit der SWR4 Party im Bürgerpark. Bei freiem Eintritt sorgt SWR4 DJ Andy Dangel mit bekannten Oldies für Stimmung. Die Besucherinnen und Besucher können sich auf große Partyhits von ABBA, Smokie, Boney M. und Co freuen und beginnen singend und tanzend das Wochenende.

Um 20 Uhr geht es in der Festhalle auf eine Zeitreise in die 80er Jahre. Der irische Topstar Johnny Logan kommt nach Wörth. Als erfolgreichster Künstler des Eurovision Song Contest gewann er den Wettbewerb zweimal als Sänger mit „What's Another Year“ und „Hold Me Now“ und komponierte 1992 zudem den Gewinner-song.

Samstag, 5. September: SWR4 Erlebniswelt und Elton-John-Tribute-Show

Ab 15 Uhr tauchen die Besucherinnen und Besucher im Bürgerpark in die Welt von SWR4 ein. Auf der Showbühne lernen sie das SWR4 Team persönlich kennen, erhalten Tipps von Expertinnen und Experten und erleben Comedy sowie Livemusik. Rund um die große Parkwiese präsentieren Vereine und Gastronomen aus der Region zahlreiche kulinarische Angebote.

Ab 19 Uhr steht SWR4 DJ Maik Schieber auf der Bühne. Um 20 Uhr verwandelt die Elton-John-Tribute-Show „Bitch is Back“ den Bürgerpark in eine glitzernde Tanzfläche mit den größten Hits von Elton John.



Kommt nach Wörth: Nik Kershaw, britischer Multi-Instrumentalist, Singer-Songwriter und Komponist (Foto: Martin Bone)

Der Festivalsonntag steht ganz im Zeichen der Familien. Ab 11 Uhr ist die Musikschule Kandel-Wörth e. V. auf der SWR4 Bühne zu Gast. Am Nachmittag präsentieren die SWR4 Expertinnen und -Experten ihr Fachwissen, dazu gibt es Live-Musik und Comedy.

Zum großen Festivalfinale bringt Nik Kershaw ab 19 Uhr seine größten Hits in die Festhalle. Mit Songs wie „I Won't Let the Sun Go Down on Me“, „The Riddle“ und „Wouldn't It Be Good“ prägte er den Sound der 80er Jahre. Auch heute veröffentlicht er neue Musik und begeistert ein Millionenpublikum auf den Streaming-Plattformen.

Tickets und Sendungen im SWR4 Festivalradio und Livestream.

Für die SWR4 Konzerte mit Johnny Logan (4. September, Tickets jeweils 29 EUR inklusive aller Gebühren) und Nik Kershaw (6. September, Tickets jeweils 29 EUR inklusive aller Gebühren) gibt es unter: www.woerth.de/swr4festival.

Weitere Informationen zum Festivalradio gibt es auf SWR4.de/festival.



Volkshochschule

Volkshochschule Wörth a. Rh.

in der Kreisvolkshochschule Gernersheim

VHS geht in die Sommerferien

Die Volkshochschule ist bis 31. Juli geschlossen.

Neues Programm Herbst/Winter 2026

Das neue Programm Herbst/Winter 2026 startet Mitte August. Anmeldungen sind möglich in der Geschäftsstelle der VHS in der Stadtbücherei, online unter www.woerth.de/vhs, per E-Mail: vhs@woerth.de oder telefonisch unter 07271-131-225 mit den erforderlichen Angaben.

Ein gedrucktes Programmheft ist in der Geschäftsstelle in der Stadtbücherei, am Empfang im Rathaus, sowie den Bürgerbüros in Maximiliansau, Schaidt und Büchelberg erhältlich.

Auf der Homepage unter: www.woerth.de/vhs ist das Kursprogramm auch als pdf-Datei verfügbar.

Nachfolgend ein Auszug aus dem Kursprogramm:

Auf Entdeckungstour in die Welt der Pilze

Im Herbst geht es wieder ab in die Pilze und auf der spannenden Entdeckungstour haben die Teilnehmer Gelegenheit, die Vielfalt an Formen, Farben und Arten dieser faszinierenden Lebewesen zu bestaunen. „Welche Pilze wachsen im Wald? Was können uns Bäume über Pilze verraten? Finden wir essbare Arten wie Rotkappe, Pfifferling, Steinpilz? Welche Pilze sind giftig? Wie würde es dem Wald ohne Pilze gehen?“ Ziel des Kurses ist die Vermittlung von Grundlagen für sicheres und richtiges Sammeln. Randvolle Körbe sind dabei nicht die Hauptsache. Bitte mitbringen: dem Wetter angepasste Kleidung, festes Schuhwerk, ggf. Getränk, kleiner Snack.

Kursnummer: L3055001WO

Termin: Samstag, 12.9., von 10 bis 13 Uhr

Treffpunkt: Büchelberg, Turmstraße, Treffpunkt Wasserturm bei der Grillhütte

Leitung: Dr. Astrid Schnakenberg

Gebühr: 19 EUR für 1 Termin

Einführungskurs:

Künstliche Intelligenz verstehen und im Alltag nutzen

„Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Künstlichen Intelligenz (KI) und entdecken Sie ihre vielfältigen Möglichkeiten!“ Dieser Kurs bietet Einsteigern spannende Einblicke in die Welt der KI und zeigt, wie ChatGPT und andere KI-Modelle im Alltag genutzt werden können. Sie erfahren, wie KI ihnen beim Verfassen und Optimieren von Texten, beim Übersetzen, bei der Recherche von Informationen, bei der Bilderstellung und vielem mehr, helfen kann. Anhand anschaulicher Beispiele lernen sie, wie sie KI sinnvoll und effektiv für ihre persönlichen Interessen und Hobbys einsetzen können.

Darüber hinaus lernen die Teilnehmer, KI-generierte Inhalte kritisch zu hinterfragen und mit Informationen aus dem Internet oder E-Mails, die mit Hilfe von KI erstellt wurden, vorsichtig und aufmerksam umzugehen.

Voraussetzung: Grundlegende Computer- und Internetkenntnisse. Ein Computer oder Smartphone wird am Kursabend nicht benötigt. Am ersten Kursabend werden Unterlagen ausgegeben, mit denen alle Beispiele zu Hause ausprobiert werden können.

Kursnummer: L5030001WO

Termin: Donnerstag, 17.9. und 24.9., jeweils 19 bis 21 Uhr

Ort: Wörth, Am Festplatz 1A, Festhalle, OG, Seminarraum

Leitung: Andreas Lang

Gebühr: 30 EUR für 2 Termine

Weinseminar:

Verschnitt oder Meisterwerk? – Die Kunst der Cuvée entdecken

Ist ein reinsortiger Wein „besser“ als eine Cuvée – oder steckt die wahre Kunst gerade im Zusammenspiel mehrerer Rebsorten? Während in Deutschland lange Zeit der Fokus auf der Rebsorte lag, entstehen die größten Weine der Welt häufig als Cuvées: Bordeaux, Rioja oder auch viele Spitzenweine aus der Champagne zeigen, wie durch das geschickte Kombinieren verschiedener Rebsorten Balance, Tiefe und Komplexität entstehen. In diesem Seminar gehen die Teilnehmer dieser spannenden Frage auf den Grund. Gemeinsam verkosten sie ausgewählte Weine – reinsortig und als Cuvée – und entdecken, welche Idee, welches Handwerk und welche Philosophie dahinterstehen. Was bringt Struktur, was sorgt für Frucht, was für Eleganz? Unter der fachkundigen Leitung von Weinakademikerin Dr. Susanne Geipert erleben die Teilnehmer einen Abend voller Aha-Momente, Genuss und Austausch. Sie lernen, Weine differenzierter zu verstehen und ihren eigenen Geschmack neu einzuordnen. Abgerundet wird die Verkostung durch kleine begleitende Snacks, die die unterschiedlichen Stilistiken zusätzlich erlebbar machen.

Kursnummer: L1000001WO

Termin: Freitag, 23.10., um 19 bis 21 Uhr

Ort: Wörth, Am Festplatz 1A, Festhalle, Foyer

Leitung: Dr. Susanne Geipert

Gebühr: 59 EUR inklusive Weine, Wasser und kulinarischer Begleitung

Selbstbehauptungs- und Resilienzkurs

für Kinder von 6 bis 9 Jahren

In jedem Kind steckt ein kleiner Held, der wachsen und sichtbar werden darf. In diesem Kurs lernen Kinder, ihre Stärken zu erkennen und mit Selbstvertrauen einzusetzen. Sie lernen für sich mutig einzustehen und gleichzeitig respektvoll mit anderen umzugehen. Kinder, die sich selbst vertrauen und ihre Gefühle besser regulieren können, entwickeln mehr innere Stärke und Resilienz gegenüber Mobbing und negativen Einflüssen. Der Kurs fördert genau diese Fähigkeiten und gibt den Kindern wertvolle Werkzeuge an die Hand, um Konflikte besser zu meistern und aus schwierigen Situationen gestärkt hervorzugehen. Der Kurs ist kindgerecht, dynamisch und abwechslungsreich gestaltet. Durch aktive Übungen, anschauliche Beispiele und alltagsnahe Rollenspiele werden Inhalte spielerisch und praxisnah vermittelt. Mitzubringen: rutschfeste Socken, Essen und Trinken für die Pause.

Kursnummer: L1063072WO

Termin: Samstag, 24.10., um 9.30 bis 12.30 Uhr

Ort: Wörth, Luitpoldstraße 4, Haus der Künstler, EG, Raum 1

Leitung: Tanja Becker

Gebühr: 29 EUR für 1 Termin

Der Zauber der analogen Schwarz-Weiß-Fotografie

Von der Aufnahme bis zur Filmentwicklung - in Kooperation mit der vhs Jockgrim

„Analog ist zurück!“ – In einer Welt digitaler Schnappschüsse bietet die klassische Fotografie eine bewusste Entschleunigung. Die Bedeutung dieses Handwerks wurde nun auch international gewürdigt: Seit letztem Jahr ist die analoge Fotografie offiziell als immaterielles UNESCO-Weltkulturerbe anerkannt. In diesem Kurs erlernen die Teilnehmer den kompletten Weg vom Einlegen des Films bis zum fertigen Negativ. „Erleben Sie die Faszination der Mechanik und die Vorfreude, das Ergebnis erst nach der Entwicklung in den Händen zu halten.“
Kursinhalt:

Grundlagen der Technik: Kamerabedienung (Blende, Verschlusszeit, Fokus) und Materialkunde zu verschiedenen Filmtypen und Objektiven

Praxis-Workshop: Gemeinsame Motivsuche mit Tipps zu Gestaltung und Perspektive

Das Fotolabor: Schritt-für-Schritt-Anleitung zur eigenen Filmentwicklung

Digitalisierung: Wege vom Negativ zum digitalen Bild für die Computerbearbeitung

Zielgruppe: Anfänger sowie Wiedereinsteiger, die das Handwerk (neu) entdecken wollen. „Tauchen Sie ein in eine Welt voller Leidenschaft und halten Sie am Ende Ihr selbst entwickeltes Unikat in den Händen.“ Mitzubringen: Eine funktionsfähige analoge Kamera (Leihgeräte auf Anfrage). Schwarz-Weiß-Filme können im Kurs erworben werden.

Kursnummer: L1111001WO

Termin: Samstag, 24.10., um 10 bis 15 Uhr

Ort: Jockgrim, VHS-Gebäude, Seminarraum, Untere Buchstraße 20

Leitung: Andreas Lang

Gebühr: 40 EUR für 1 Termin

Sicher im Internet

„So erkennen und vermeiden Sie Gefahren im Internet!“

Das Internet bietet unzählige Möglichkeiten – dort wo Licht ist, gibt es auch Schatten. Betrugsversuche, Phishing-Mails, Schadsoftware oder Datenklau gehören leider zum digitalen Alltag. Wer die Risiken kennt, kann sich jedoch wirkungsvoll schützen und das Internet mit einem sicheren Gefühl nutzen. In diesem Kurs erfahren die Teilnehmer praxisnah, wie sie typische Gefahren beim Surfen und in der E-Mail-Kommunikation erkennen und vermeiden. Sie lernen, woran man gefälschte Nachrichten erkennt, wie sichere Passwörter aufgebaut sind, warum Zwei-Faktor-Authentifizierung und Verschlüsselung so wichtig sind und welche Einstellungen in Browser und E-Mail-Programmen ihre Sicherheit erhöhen. Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmern das nötige Wissen und einfache Strategien an die Hand zu geben, um ihre persönliche Datensicherheit zu verbessern – ohne komplizierte Technik, sondern mit klaren Beispielen und Tipps für den Alltag. Voraussetzung: Grundlegende Computer- und Internetkenntnisse. Ein Computer oder Smartphone wird am Kursabend nicht benötigt.

Kursnummer: L5011003WO

Termin: Donnerstag, 29.10., um 19 bis 21 Uhr

Ort: Wörth, Am Festplatz 1A, Festhalle, OG, Seminarraum

Leitung: Andreas Lang

Gebühr: 15 EUR für 1 Termin

Workshop: Töpfern für Erwachsene

„Suchen Sie eine Auszeit vom Alltag?“

Im Umgang mit dem Werkstoff Ton entwickeln die Teilnehmer schnell ein Gespür für das Material und setzen unter fachkundiger Anleitung erste kreative Ideen um. An zwei Terminen formt und gestaltet die Gruppe Gartenobjekte, Schalen und dekorative Stücke. Die entstandenen Werkstücke werden anschließend getrocknet und gebrannt. In einem weiteren Termin erfolgt die Glasur zur individuellen farblichen Gestaltung. Der abschließende Brand bei 1050 Grad macht die

Arbeiten langlebig und robust – ideal für den Einsatz in Küche und Garten und für langanhaltende Freude.

Ort: Wörth, Luitpoldstraße 4, Haus der Künstler, Raum 2

Leitung: Heike Weiss

Kurs A – Kursnummer: L2083101WO

Termine: Freitag, 30.10., um 18.30 bis 20.45 Uhr; Samstag, 31.10., um 11 bis 13.15 Uhr; Samstag, 14.11., um 11 bis 13.15 Uhr

Gebühr: 49 EUR für 3 Termine zzgl. Materialkosten (im Kurs zu entrichten)

Kurs B – Kursnummer: L2083102WO

Termine: Mittwoch, 18.11., um 18.30 bis 20.45 Uhr; Donnerstag, 19.11., um 18.30 bis 20.45 Uhr; Mittwoch, 2.12., um 18.30 bis 20.45 Uhr

Gebühr: 49 EUR für 3 Termine zzgl. Materialkosten (im Kurs zu entrichten)

Tatort Weinland Pfalz

Yoga, Krimi und ein Glas Pfälzer Wein

In diesem besonderen Abend-Workshop verbinden sich sanfte Yoga-Asanas mit der Lesung einer regionalen Krimi-Kurzgeschichte. Drei Mal unterbrechen die Teilnehmer die Bewegung, lehnen sich zurück und lauschen dem nächsten Kapitel. Drei Mal fließen sie danach in einen Yoga-Flow, der die Spannung im Körper auflöst – und vielleicht auch den Fall.

Die Kursleitung führt die Teilnehmer durch einen achtsamen Abend mit erdenden Haltungen, fließenden Bewegungen und einer Savasana, in der sich alles löst – Verspannungen, Gedanken und am Ende auch das Rätsel um den Täter.

Ein Glas Pfälzer Wein begleitet den Abend. Kleine Pfälzer Köstlichkeiten runden den Ausklang ab.

Vorkenntnisse im Yoga sind willkommen, aber nicht erforderlich.

Mitzubringen: bequeme Kleidung, Yogamatte.

Kursnummer: L1000003WO

Termin: Dienstag, 3.11., um 18.30 bis 20 Uhr

Ort: Wörth, Am Festplatz 1A, Festhalle, Foyer

Leitung: Christine Rössler

Gebühr: 20 EUR inklusive Wein und Snacks



Erziehung und Bildung

Stadtbücherei Wörth

Lesesommer – Jetzt noch mitmachen!



Der Lesesommer in der Stadtbücherei ist in vollem Gange – ein Einstieg ist aber weiterhin jederzeit möglich. Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 16 Jahren können noch bis zum 16. August teilnehmen. Wer mindestens drei Bücher liest und dies mit einem Buchcheck oder durch ein Interview belegt, erhält eine Urkunde und eine Einladung zum großen Abschlussfest am 28. August in der Festhalle sowie die Chance auf attraktive Preise. Weitere Informationen und Anmeldekarten gibt es direkt in der Stadtbücherei.

Sommeröffnungszeiten während der Ferien

Die Stadtbücherei am Rathausplatz hat bis zum 8. August Sonderöffnungszeiten:

Montag, Dienstag: 10 bis 13 Uhr

Donnerstag: 10 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Freitag, Samstag: 10 bis 13 Uhr

Die Zweigstelle Maximiliansau ist bis zum 31. Juli geschlossen.

Die Zweigstelle im Spritzenhaus bleibt während der gesamten Sommerferien geschlossen.

Besuchen Sie uns im Internet:

www.woerth.de



„Rock am Altwasser 2026“

Am Sonntag Familientag mit abwechslungsreichem Programm

Vom 31. Juli bis 2. August wird wieder Feststimmung und gute Unterhaltung für Jedermann auf dem Gelände des Schützenvereins Im Saubögel geboten. Neben den beiden Musikveranstaltungen (am Freitag Böhse Onkelz Tribute, am Samstag Pfälzer Abend mit den Anonyme Giddarische und den Frühschopplern) bietet die Handballabteilung des TV 03 Wörth wieder am Sonntag den Tag für die ganze Familie mit folgendem Programm an:

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

12 bis 15 Uhr Kinderprogramm und Hüpfburg

12.30 Uhr Gitarrengruppe AH-Band

12 bis 15 Uhr Ballonkünstler

15.15 Uhr Tanzgruppe Altrhein-Narren Wörth

17 Uhr Ende des Familientages

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, zwei tolle Abende und einen gemütlichen Sonntag zu verbringen und die Handballer freuen sich über viele Gäste.

Karten für die Abendveranstaltungen gibt es nur online unter www.handball-woerth.de/Tickets.

Hallenbad Wörth

Kurse Spätjahr 2026/Frühjahr 2027

Der Bäderbetrieb Wörth am Rhein bietet im Spätjahr 2026 und Frühjahr 2027 wieder Kurse im Hallenbad an. Die Kurse können ab 3. August gebucht werden (online unter: www.baeder-woerth.de und an der Kasse).

Kinderschwimmkurse

Dienstag und Donnerstag, ab 22. September, um 14 Uhr, 10 Einheiten, 116 EUR (zzgl. Eintritt)

Dienstag und Donnerstag, ab 22. September, um 15 Uhr, 10 Einheiten, 116 EUR (zzgl. Eintritt)

Mittwoch und Freitag, ab 21. Oktober, um 14 Uhr, 10 Einheiten, 116 EUR (zzgl. Eintritt)

Mittwoch und Freitag, ab 21. Oktober, um 15 Uhr, 10 Einheiten, 116 EUR (zzgl. Eintritt)

Dienstag und Donnerstag, ab 12. Januar, um 14 Uhr, 10 Einheiten, 116 EUR (zzgl. Eintritt)

Dienstag und Donnerstag, ab 12. Januar, um 15 Uhr, 10 Einheiten, 116 EUR (zzgl. Eintritt)

Mittwoch und Freitag, 3. Februar, um 14 Uhr, 10 Einheiten, 116 EUR (zzgl. Eintritt)

Mittwoch und Freitag, 3. Februar, um 15 Uhr, 10 Einheiten, 116 EUR (zzgl. Eintritt)

Wassergymnastik

Mittwoch, 23. September, ab 9 Uhr, 10 Einheiten, 58 EUR (zzgl. Eintritt)

Mittwoch, 23. September, ab 9.45 Uhr, 10 Einheiten, 58 EUR (zzgl. Eintritt)

Mittwoch, 13. Januar, ab 9 Uhr, 5 Einheiten, 29 EUR (zzgl. Eintritt)

Mittwoch, 13. Januar, ab 9.45 Uhr, 5 Einheiten, 29 EUR (zzgl. Eintritt)

Aqua Jogging

Donnerstag, 24. September, ab 9 Uhr, 10 Einheiten, 58 EUR (zzgl. Eintritt)

Donnerstag, 7. Januar, ab 9 Uhr, 10 Einheiten, 58 EUR (zzgl. Eintritt).

Infos auch jederzeit auf der Bäderseite unter: www.baeder-woerth.de.

Mehrgenerationenhaus Wörth

Kontakt: Tel. 07271-8622; E-Mail: mgh-woerth@ib.de

Die Angebote des Mehrgenerationenhauses (MGH) Wörth, Ahornstraße 5 sind bis einschließlich 9. August in der Sommerpause.

Ab dem 10. August geht es wie gewohnt weiter.

Vor dem Haus steht ein öffentlicher Bücherschrank. Er ist immer zugänglich. Bücher können kostenlos mitgenommen und getauscht werden.

Infos auch unter:

www.internationaler-bund.de/standort/204306.



Vogelpark Wörth

Infos zum diesjährigen Vereinsausflug

Die Freunde des Vogelparks Wörth fahren am 24. September ins Altmühltal zu ihrer diesjährigen Mehrtagesfahrt. Abfahrtszeiten sind wie folgt: 6.30 Uhr: Bushaltestelle Berufsschule - Hanns-Martin-Schleyer-Straße; 6.45 Uhr: Bushaltestelle Bahnhof Wörth; 7 Uhr: Bushaltestelle katholische Kirche Altwörth und letzter Zustieg 7.15 Uhr: Friedhof Wörth.

Das Programm für den 27. September musste aus organisatorischen Gründen geändert werden. Die Restzahlungen auf das bekannte Konto bitte bis spätestens 31. August.

Linedance Just4Kicks Wörth

Neuer Anfängerkurs

Lust auf Bewegung, Musik und gute Laune? Am 7. September startet ein neuer Anfängerkurs beim Linedance Just4Kicks Wörth für alle, die Spaß am Tanzen haben - ganz ohne Partner.

Der Kurs umfasst zehn Abende und findet immer montags von 17.30 bis 18.30 Uhr im Schützenhaus beim „Bayerischen Hof“, Ottstraße 30, statt. Kursgebühr 40 EUR.

Anmeldung und nähere Infos unter: just4kicks@gmx.de oder Tel. 0170-8760856.

NaturFreunde Maximiliansau

Stammtisch am 13. August

Die NaturFreunde Maximiliansau treffen sich zum Stammtisch, am 13. August um 19 Uhr in der „Turnerstube“.

Bitte um Anmeldung bei Petra unter Tel. 07271-934111.



AWO Maximiliansau

Neuer Kurs am Vormittag: Qigong - Nei Yang Gong nach Liu Yafei, 1. Sequenz 1-6; Start: 24. September

Nei Yang Gong hat eine regulierende Wirkung auf den gesamten Körper. Die Übungen können das Körpergefühl und die Beweglichkeit fördern. Entspannung vom stressigen Alltag wird durch stilles Qigong unterstützt. Das Ziel der Heil- und Entspannungsübungen ist innere Ruhe, Ausgeglichenheit, Gesundheit und Wohlbefinden zu erhalten oder zu bewahren. Die Übungen dienen der Prävention und Regeneration. Der Kurs ist zertifiziert und kann von der Krankenkassen mit bis zu 80 Prozent erstattet werden.

Start: Donnerstag, 24. September, von 10.15 bis 11.15 Uhr

Kosten: 50 EUR für 10 Termine mit jeweils 60 Minuten

Ort: Tullahalle, Kronenstraße 12, Maximiliansau

Leitung: Ingrid Knab-Lemke

Für weitere Informationen: Dagmar Hensel, AWO Maximiliansau, Tel. 07271-4088410 oder E-Mail: awo-maximiliansau@web.de.



Pfälzerwaldverein Schaidt

Frauen 50+: Wanderung Waldgeisterweg Oberotterbach

Der Pfälzerwaldverein Schaidt lädt am Mittwoch, 12. August zu einer abwechslungsreichen Wanderung auf dem Waldgeisterweg Oberotterbach im Pfälzerwald ein.

Vom Parkplatz am Schützenhaus führt der rund 10 km lange Waldgeisterweg durch schattige Wälder und vorbei an liebevoll gestalteten Waldgeister-Figuren bis zur Burgruine Guttenberg. Dort legt die Wandergruppe eine kleine Pause ein und genießt die schöne Aussicht, bevor sie zum Schützenhaus zurückwandert und dort zum gemütlichen Ausklang einkehrt.

Treffpunkt ist um 9.45 Uhr am Bahnhaltdepunkt Schaidt. Anschließend geht die Fahrt mit Fahrgemeinschaften zum Parkplatz am Schützenhaus in Oberotterbach. Abmarsch ist um circa 10.15 Uhr am Parkplatz Schützenhaus. Die Wanderführung liegt bei Frau Martina Krell.

Die Wanderung dauert etwa drei Stunden und führt überwiegend über gut begehbare Wald- und Forstwege. Trittsicherheit, festes Schuhwerk sowie dem Wetter angepasste Kleidung werden empfohlen.

Der Pfälzerwaldverein freut sich auf einen schönen, gemeinsamen Ausflug!

4. Büchelberger HOFFLOHMARKT

19. September 2026 10:00 bis 15:00 Uhr

Anmeldungen bis Samstag, 15.08.2026 mit folgenden Angaben:
 vollständiger Name, Adresse, Telefonnummer und Angabe des Angebots
 (z. B. Möbel, Kinderkleidung, Haushaltsartikel) und/oder
 Angabe eines besonderen Angebots (z. B. Spielen, Basteln) per WhatsApp
 oder an hofflohmkt-buechelberg@web.de




Gerne kann der eigene Hof auch Freunden oder Bekannten
zur Verfügung gestellt werden.

Kein Gewerbe - Verkauf von privat an privat.

Verkauf nur auf dem Privatgrundstück erlaubt,
Verkaufsstand auf öffentlichen Flächen nicht gestattet.

Verkäufer/Grundstücksinhaber haften selbst,
Organisatoren übernehmen keine Haftung.

Adresse wird im Hofplan (gedruckt und online) veröffentlicht.

Anmeldung bedeutet Akzeptanz der Spielregeln.

Grußwort zur Kerwe Büchelberg 2026



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste,
 vom 8. bis 11. August 2026 feiern wir wieder unsere Kerwe in Büchelberg.
 Dazu lade ich Sie alle recht herzlich ein. „An de Kerwe“ ist der Festplatz an der Mehrzweckhalle der gesellige Treffpunkt für Familie, Verwandte, Freunde und Bekannte aus Nah und Fern. Alle genießen den Sommer und die Unterhaltung bei Getränken und gutem Essen.

Auch in diesem Jahr übernehmen die drei Büchelberger Vereine, der TTC Büchelberg, der SV 1950 Büchelberg und der Musikverein Bienwaldkapelle Büchelberg die Bewirtung auf dem Festplatz. Zusammen mit unseren langjährigen Schaustellern sorgen sie für frohe und vergnügliche Festtage. Autoscooter, Karussell und verschiedene Buden sorgen für Unterhaltung und auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Eisstand ist auch wieder da.

Kerwe-Eröffnung ist am Samstag um 18.30 Uhr mit dem Fassanstich und Freibier, danach spielt der Musikverein Bienwaldkapelle Büchelberg. Bereits um 16 Uhr findet die Stadtjugend-Feuerwehrrübung an der Wiegehalle statt.

Am Sonntagmorgen ist um 10.30 Uhr der Gottesdienst zum Patronsfest in unserer Pfarrkirche St. Laurentius. Am Sonntagnachmittag ist das Heimatmuseum Laurentiushof geöffnet. Interessierten Besuchern wird dort die Geschichte Büchelbergs anschaulich dargestellt. Zusätzlich bietet der Museumsverein Kaffee und frische Waffeln an. Ein Besuch lohnt sich.

Am Sonntag, Montag und Dienstag gibt es bereits zum Mittagstisch ab 11.30 Uhr ein umfangreiches Speisenangebot und am Montag gibt es ab 19.30 Uhr Livemusik mit der Band „Second Gen“. Am Dienstag kann man zum Abschluss in der Kerwe-Bar leckere Cocktails genießen. Zur Unterhaltung spielt am Dienstag ab 18 Uhr der Musikverein „Südpfalzmusikanten“.

Bereits jetzt möchte ich mich ganz besonders bei den beteiligten Vereinen und den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihr Engagement und ihren Beitrag für ein gelungenes Fest bedanken. Ohne sie wäre unsere Kerwe so nicht möglich.

Fröhliche und unterhaltsame Stunden in Büchelberg wünscht Ihnen allen
 Stefanie Gerstner
 Ortsvorsteherin



Sport und Spiel

FC Bavaria Wörth

Sonntag, 2.8.

18.00 Uhr Wörth 2 – Freckenfeld/Winden 2

41. Internationales Vorderlader- und Westernwaffenschießen

am 8. und 9. August auf dem Gelände des Schützenvereins Wörth



Die Line Dance Gruppe „Just4Kicks Wörth“ sorgt mit Western-Tanzvorführungen für Stimmung

Am Samstag und Sonntag, 8. und 9. August, findet auf dem Gelände des Schützenvereins Wörth das „41. Internationale Vorderlader- und Westernwaffenschießen“ statt.

Die gesamte Bevölkerung und natürlich alle Country- und Westernfreunde sind eingeladen, bei Pulverdampf und Kanonenschüssen den Wilden Westen kennen zu lernen. Neben einem Besuch im Saloon, kann das Wettkampfschießen mit historischen Vorderlader- und Westernwaffen besichtigt werden.

Das Fest beginnt samstags um 11 Uhr (Schießbetrieb von 12 bis 17 Uhr). Am Abend sorgt die Country & Bluegrass Band „Dapper Dan Men“ für gute Stimmung. Die Line Dance Gruppe „Just4Kicks Wörth“ wird mit Western-Tanzvorführungen für Unterhaltung sorgen. Im Saloon werden Feuerwasser und andere Getränke ausgeschenkt.

Am Sonntag beginnt der Festbetrieb um 11 Uhr (Schießbetrieb von 10 bis 13 Uhr). Die Siegerehrung findet gegen 15 Uhr statt.

An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Wer sich am Schießbetrieb beteiligen möchte, findet die Ausschreibung und alle weiteren Informationen unter: www.sv-woerth.com.

**Folgen Sie uns auch auf
 unseren Social Media Kanälen:**





Pfarrei Hl. Christophorus

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus, 76744 Wörth, Mozartstraße 19, Tel. 07271-6888, pfarramt.woerth@bistum-speyer.de, www.hl-christophorus-woerth.de

Leitender Pfarrer: Pfarrer Stephan Petri, Tel. 0151-14880133, stephan.petri@bistum-speyer.de

Pastoralreferent: Thomas Jäger, Tel. 0151-14879749, thomas.jaeger@bistum-speyer.de

Zentrales Pfarrbüro: Mozartstraße 19, 76744 Wörth, Tel. 07271-6888

Öffnungszeiten im Juli:

Dienstag, 28.07.: 15.00 bis 17.30 Uhr; Freitag, 31.07.: 09.00 bis 11.30 Uhr

Gottesdienste

Sonntag, 2.8.

Wörth, St. Theodard: 10.30 Uhr Eucharistiefeier

11.30 Uhr Tauffeier

Montag, 3.8.

Maximiliansau: 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung/Stilles Gebet

Mittwoch, 5.8.

Wörth: 18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der evangelischen Friedenskirche

Donnerstag, 6.8.

Büchelberg: 18.30 Uhr Hl. Messe

Freitag, 7.8.

Maximiliansau: 18.30 Uhr Hl. Messe

Termine im Pfarrheim St. Theodard

Jeden Dienstag um 14 Uhr: Nähgruppe „Flinke Finger“ – mit Verkauf

Kath. Pfarrei Heilige Vierzehn Nothelfer

<https://www.pfarrei-kandel.de/>

Goethestraße 11, 76870 Kandel

Pfarrer Stanislaus Mach, Tel. 0151-14879795

Zentrales Pfarrbüro Tel. 07275-1239, pfarramt.kandel@bistum-speyer.de

Samstag, 1.8.

Schaidt: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 2.8.

Minfeld: 09.00 Uhr Amt für die Pfarrei

Kandel: 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 4.8.

Minfeld: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Prot. Kirchengemeinde Wörth

Pfarrer Andreas H. Pfautsch

Pfarramt und Gemeindebüro, Ottstraße 16, Tel. 07271-79311, pfarramt.woerth@evkirchepfalz.de

Bürozeiten im Gemeindebüro: Pfarramt, Ottstraße 16: dienstags und mittwochs von 8.15 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 16 Uhr; Kirchen: Christuskirche, Luitpoldstraße 2; Friedenskirche, Mozartstraße 6.

Sonntag, 2.8.

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Familientag zu „Rock am Altwasser“ am Schützenhaus Wörth, Pfarrer Andreas H. Pfautsch u. a.

Mittwoch, 5.8.

19.00 Uhr Offene Trauergruppe – „Der Seele etwas Gutes tun, trotz(t) Trauer“ und „Mit der Trauer leben“ – erzählen, zuhören, erinnern, verarbeiten, bewältigen in der Friedenskirche.

Kontakte für weitere Informationen und Rückfragen:

Pfarrerinnen Vera Ettinger, Seelsorgerin mit Schwerpunkt Begleitung von Trauernden, Tel. 0157-36817996, E-Mail: trauer@gpd-ger.de;

Pfarrerinnen Margret Lingenfelder, Seelsorgerin mit logotherapeutischer Qualifikation (DGLE), Tel. 0162-4943788, E-Mail: Margarete.Lingenfelder@evkirchepfalz.de

Donnerstag, 6.8.

09.30 bis 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Kirchenmäuschen“ im Gemeindezentrum Friedenskirche; Kontakt: Annika Roy, Tel. 01578-2609394

Vorschau:

Sonntag, 9.8.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche, Pfarrer Andreas H. Pfautsch
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Ottstraße, Lydia Würth und Team

Gospelchor - erste Probe unter neuer Leitung – Neue Stimmen gesucht!

Am Freitag, 14. August, um 18 Uhr, trifft sich der Gospelchor Hagenbach in der Prot. Auferstehungskirche in Hagenbach zur ersten Probe.

Wer mitmachen möchte, kommt einfach spontan zur ersten Probe vorbei! Keine Vorerfahrung nötig!

Bei Fragen steht Chorleiter Sacha Bernhard gerne telefonisch oder per WhatsApp zur Verfügung: Tel. 0172-4424124. Gerne auch Bekannte oder Freunde mitbringen.

Der Chor freut sich auf viele Sängerinnen und Sänger!

Prot. Kirchengemeinde Maximiliansau

Pfarrerinnen Ariane Guttzeit

Pfarramt Maximiliansau-Hagenbach, Pestalozzistraße 12, Maximiliansau, Tel. 07271-4777, E-Mail: pfarramt.max-hag@evkirchepfalz.de

Sonntag, 2.8.

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrerin A. Guttzeit

14.30 Uhr Herzliche Einladung zum Kirchencafé ins Pestalozzihaus; bei Eiscafé, Kaffee, Kuchen einen gemeinsamen Nachmittag verbringen!

Mittwoch, 5.8.

19.00 Uhr Keine Atempause!

19.00 Uhr Offene Trauergruppe – „Der Seele etwas Gutes tun, trotz(t) Trauer“ und „Mit der Trauer leben“ – erzählen, zuhören, erinnern, verarbeiten, bewältigen in Wörth in der Friedenskirche, Mozartstraße 6; Kontakt für weitere Informationen und Rückfragen:

Pfarrerinnen Vera Ettinger, Seelsorgerin, E-Mail: trauer@gpd-ger.de und

Pfarrerinnen Margret Lingenfelder, Seelsorgerin, Tel. 0162-4943788

Vorschau:

Samstag, 8.8.

18.00 Uhr Gottesdienst Plus zum Ferienausklang „Du bist gut genug“ - Gottesdienst für Alle. Mitgestaltet von der Gruppe „Teenie-KAOS“. Anschließend gemütliches Beisammensein mit Getränken und Snacks im Pestalozzihaus. Bei schönem Wetter im Garten!

Prot. Kirchengemeinde Schaidt

Samstag, 1.8.

18.30 Uhr Abendgottesdienst, Prot. Kirche Winden, Prädikantin Wiltrud Kleiner

Sonntag, 2.8.

10.15 Uhr Gottesdienst zum Dampfndelfest, Musikerheim Freckenfeld, Prädikantin Wiltrud Kleiner

Pfarramt

Pfarrer Andreas Kleppel ist dienstags und donnerstags von 6.30 bis 7.30 Uhr telefonisch im Pfarramt in Freckenfeld zu erreichen. Bei Anliegen kann man sich weiterhin auch an das Prot. Dekanat in Bad Bergzabern wenden. Die Bürozeiten sind in der Regel montags bis donnerstags von 8 bis 13 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr.

Prot. Kirchengemeinde Büchelberg

Samstag, 1.8.

18.30 Uhr Abendgottesdienst, Prot. Kirche Winden, Prädikantin Wiltrud Kleiner

Sonntag, 2.8.

10.15 Uhr Gottesdienst zum Dampfndelfest, Musikerheim Freckenfeld, Prädikantin Wiltrud Kleiner

Bürozeiten im Pfarramt

Für Terminvereinbarungen ist Pfarrerin Anna Thees erreichbar unter Tel. 07275-913080 oder E-Mail: pfarramt.minfeld.winden@evkirchepfalz.de, Internet: www.kirche-minfeld-winden.de.

Krabbelgruppe

Immer dienstags, von 9.30 bis 11 Uhr, trifft sich die Krabbelgruppe, ab Geburt bis zum Kindergartenalter, im Prot. Gemeinderaum Minfeld. Herzliche Einladung an alle (Groß-)Eltern mit ihren Babys und Krabbelkindern!

Informationen über das Prot. Pfarramt Minfeld-Winden, E-Mail: pfarramt.minfeld.winden@evkirchepfalz.de.

Jubelkonfirmation Minfeld

Am Sonntag, 16. August, findet in Minfeld die Jubelkonfirmation der Konfirmationsjahrgänge 1975, 1976, 1965, 1966, 1961, 1955, 1956, 1950 und 1951 statt. Die Feier beginnt um 14 Uhr mit einem Festgottesdienst mit Abendmahl in der Prot. Kirche Minfeld. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es für die Jubelkonfirmanden die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken im Prot. Gemeindehaus Minfeld. Die Einladungen wurden, soweit der Pfarrgemeinde die Adressen vorlagen, inzwischen verschickt. Zur besseren Planung, wird um baldige Anmeldung gebeten, gerne auch per E-Mail. Wer keine Einladung bekommen hat, aber zu den genannten Jahrgängen gehört und an der Jubelkonfirmation teilnehmen will, kann sich beim Prot. Pfarramt Minfeld-Winden unter E-Mail: pfarramt.minfeld.winden@evkirchepfalz.de oder unter Tel. 07275-913080 melden.

Anmeldungen sind auch möglich über das Prot. Dekanat in Bad Bergzabern unter dekanat.bad.bergzabern@evkirchepfalz.de oder vormittags telefonisch unter 06343-7002100. Die Pfarrgemeinde freut sich auch über Adressenlisten aus den verschiedenen Jahrgängen.

Begegnungsnachmittag Tagesstätte - Kontaktstelle

Kandel: Jeden Montag von 14 bis 15.45 Uhr wird in den Räumlichkeiten der Tagesstätte die Möglichkeit eines Treffpunktes für Kontaktstellen- und Tagesstättenbesucher angeboten. In ungezwungener Atmosphäre kann sich bei Kaffee und Kuchen unterhalten, gespielt oder zu anderen gemeinsamen Aktivitäten verabredet werden.

Die Teilnehmer/Besucher werden gebeten, ihre E-Mail-Adresse mitzuteilen, damit bei kurzfristiger Angebots-Absage eine entsprechende Information verschickt werden kann.

Die Mitarbeiterinnen Claudia Guerrein-Rizakis und Carmen Lutz sind telefonisch unter 07275-913063 erreichbar.



Rat und Hilfe

Kontakt- und Informationsstelle

für Menschen mit psychischen Problemen

Die Kontakt- und Informationsstelle für Menschen mit psychischen Problemen - Zentrum für seelische Gesundheit, Bismarckstraße 15, 76870 Kandel, lädt zu folgenden Angeboten im August ein:

Offene Kreativwerkstatt

Kandel: Am Donnerstag, 6. und 20. August, von 14 bis 15.45 Uhr, kann man nach eigenen Ideen mit verschiedensten Materialien kleine Kunstwerke gestalten. Dieses Angebot findet in den Räumlichkeiten der Tagesstätte Kandel statt.

Spielenachmittag

Kandel: Am Donnerstag, 13. und 27. August, von 14 bis 15.45 Uhr, findet ein Spielenachmittag in den Räumlichkeiten der Tagesstätte statt. Gespielt werden die gängigen Spiele wie Wizard, Canasta, Mau-Mau oder Mensch ärgere dich nicht.

Mittagstisch im Restaurant „Kalimera“

Wörth: Am Dienstag, 11. August, von 12 bis 13.30 Uhr gemeinsamer Mittagstisch im Restaurant „Kalimera“.

Spaziergang

Kandel: Am Dienstag, 18. August, ab 9.20 Uhr gemeinsamer Spaziergang mit kleiner Verpflegungsstation unterwegs. Treffpunkt ist die Tagesstätte Kandel. Bitte für dieses Angebot telefonisch anmelden unter Tel. 07275-913063.

Frühstück beim Obsthof „Zapf“ Kandel

Kandel: Am Dienstag, 25. August, von 10 bis 11.30 Uhr gemeinsames Frühstück beim Obsthof „Zapf“ in Kandel.

**Deutsches
Rotes
Kreuz**

DRK Ortsverein
Wörth am Rhein

„Allerlei für Jedermann“ & Kleiderkammer

Stöbern, entdecken, Gutes tun.

Im DRK-Haus (Schwanenweg 7, beim Wasserturm)
76744 Wörth am Rhein

Monat:		
Juni	11.06.	25.06.
Juli	02.07.	16.07.
August	06.08.	20.08.
September	03.09.	17.09.
Oktober	01.10.	15.10.
November	05.11.	19.11.
Dezember	03.12.	17.12.

Kleidung

Haushaltsartikel

Bücher

Spielzeug

Dekoration

... und
viele mehr!

Spenden werden gerne entgegengenommen!
Ihre Unterstützung hilft – vielen Dank!

Danke, dass Sie mit Ihrem Einkauf
etwas Gutes bewirken!

Wir freuen
uns auf
Ihren Besuch!



Lesen Sie Ihr Amtsblatt jederzeit
und aktuell online unter:
wochenblatt-reporter.de/epaper
Fieguth-Amtsblätter



Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.



Rosemarie Wenzel

geb. Koffler

* 22. 9. 1931 † 10. 7. 2026

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank an Herrn Pastoralreferent Thomas Jäger für seine tröstenden Worte und dem Musikverein Harmonie für die musikalische Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen
Klaus und Udo

Maximiliansau, im Juli 2026

11205060_10_1

„Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.“



Ingrid Samtmann

geb. Belke

* 21. 2. 1943 † 18. 6. 2026

Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer:
Alle Angehörigen

Auf Wunsch der Verstorbenen fand die Beisetzung
im engsten Familienkreis statt.

Wörth, im Juli 2026

11265096_10_1



Ein gutes Mutterherz hat aufgehört zu
schlagen, zwei nimmermüde Hände ruh'n.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben
Mutter, Oma, Uroma und Schwester

Margita Kastner

geb. Meyerer

* 20. 11. 1938 † 20. 7. 2026

In liebevoller Erinnerung:
Deine Familie mit Angehörigen

Wörth, im Juli 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Dienstag, den 11. August 2026,
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Wörth statt.



11265108_10_1

Statt Karten

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.



Christina Ball

geb. Mack

* 12. 12. 1937 † 17. 6. 2026

Im Namen aller Angehörigen
Manfred Ball

Wörth, im Juli 2026

11265898_10_1

Vertrauen in guten Händen.
Begleitung, die von Herzen kommt.

Würdevolle Bestattungen –
persönlich, fair & transparent.

VERLÄSSLICH
Wir sind jederzeit
für Sie da.

EINFÜHLSAM
Mit Herz und Verständnis
an Ihrer Seite.

FAIR & TRANSPARENT
Klare Preise und
ehrliche Beratung.

In der Pfalz verwurzelt –
in der Trauer an Ihrer Seite.

76744 Maximiliansau
Kronenstr. 7
Tel. 07271-968 489

Einfühlsame Begleitung.
Würdevolle Abschiede.
Im Mittelpunkt stehen Sie.

**BESTATTUNGSINSTITUT
FRICKE**

Zuverlässig. Persönlich. Regional.

**GEMEINSAM ZUR
PERFECTEN
WERBE
STRATEGIE**

Ihr Amtsblatt-Werbeberater
Lars Robbe
Tel. 0173 / 9885263
lars.robbe@mediawerk-suedwest.de
www.wochenblatt-reporter.de/s/fieguth

Fieguth-Amtsblätter
SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

**Ehepaar (65 J. & 61 J.)
sucht dringend eine
rollstuhlgerechte
3 Zimmer-Wohnung**
ca. 80-90 qm, mit Terrasse
oder Balkon, bevorzugt
in Maximiliansau,
im EG oder in Haus
mit Aufzug.
Tel.: 01575 4702413

Fieguth-Amtsblätter
SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

**Amtsblatt
nicht erhalten?**

Melden Sie
sich unter:

www.wochenblatt-reporter.de/zustellung

MÄCHERLE
BESTATTUNGEN

BESTATTUNGSVORSORGE

BERATUNG · BEGLEITUNG

Raum und Zeit – wir sind für Sie da.

In **Wörth** 07271 126072 und **Kandel** 07275 913142

**SOMMER
GASTRO
AKTION**

Biergarten – Terrassen – Genuss – Veranstaltungen ...

**Buchen Sie im
Aktionszeitraum Juni bis September
Ihre Gastroanzeige, und wir verdoppeln
Ihre Anzeige mit einem kostenlosen Bild.**

**Ihre Anzeige.
DOPPELT STARK.
MIT BILD.**

Ihre Ansprechpartner:
Heike Baum, Tel. 06321-393913, heike.baum@mediawerk-suedwest.de | Bobenheim-Roxheim | Lambsheim-Heßheim | Bohl-Iggelheim
Marion Blum, Tel. 06321-393939, marion.blum@mediawerk-suedwest.de | Deidesheim | Haßloch | Mutterstadt
Lars Robbe, Tel. 0173-9885263, lars.robbe@mediawerk-suedwest.de | Freinsheim | Maxdorf | Wachenheim | Wörth